

GRATIS

Voraussage vom 16. Mai 1947

**von BEAM,
«Billy» Eduard Albert Meier**



FIGU – SSSC
Freie Interessengemeinschaft
Hinterschmidrüti 1225
8495 Schmidrüti
Schweiz
www.figu.org



© FIGU 2021

Einige Rechte vorbehalten.



Dieses Werk ist, wo nicht anders angegeben, lizenziert unter www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/

Die nicht-kommerzielle Verwendung ist daher ohne weitere Genehmigung des Urhebers ausdrücklich erlaubt.

Erschienen im FIGU Wassermannzeit-Verlag:
FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell»,
Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti ZH, Schweiz

Voraussage vom 16. Mai 1947

An die Regierenden, Behörden und an alle sonstigen Verantwortlichen der Armeen, Organisationen sowie an alle Vorsteher, Führer, den Papst, an alle Prediger und Pfarrer aller Religionen und Sekten, und an alle Menschen der Erdenwelt

Noch bin ich ein Junge von 10 Jahren, doch habe ich Kenntnisse der kommenden Zeiten, die schlimme und bösertige Wandlungen über die Menschheit der Erde bringen werden, die ich voraussagend aufschreibe und in der Welt verbreite. Dies nach klar erkannten Geschehen, die sich in der Zukunft zutragen werden, weil die Menschen sich nicht zum Besseren wandeln und immer mehr ausarten, immer gleichgültiger und einander fremder, geldgieriger und sektiererischer werden. Vornweg muss gesagt sein, dass ich in der Sprache und im Schreiben noch nicht umfänglich gebildet bin, weshalb ich der Hilfe meiner 5 erwachsenen und hochgebildeten Freunde bedarf, um all das zu formulieren und zu schreiben, was ich vorausschauend und vorausgesehen nach meinem Sinn zu sagen und voraussagend zu erklären habe. Auch ihrer Hilfe verdanke ich, dass meine Voraussagen in die englische, italienische und französische Sprache übersetzt und vervielfältigt wurden, wie diese nun auch durch ihren finanziellen Aufwand in alle Länder verschickt werden können. Dies an alle Landesväter und Landesführungen aller Länder auf der Erde, an alle Redaktionen namhafter wichtiger Tageszeitungen aller Länder, an wichtige wirtschaftliche, religiöse und private Organisationen, an Armeeführer, Berichterstatter, den Papst, namhafte Journalisten sowie an Korrespondenten, Reporter, Behörden, Hörfunk- und Radiosender.

Eduard Meier, Niederflachs 1253, Bülach, 6. Juni 1947

Alles, was sich ab der heutigen Zeit zukünftig auf der Erde ergeben wird, entspricht einem Verbrechen, das durch eine sich fortan ungeheuer mehrende Erdenmenschheit ausgelöst und von allen Regierungen völlig verantwortungslos gefördert und geduldet sowie durch die Völker selbst irr, selbstsüchtig, uneinsichtig sowie verstandlos und vernunftlos vorangetrieben wird. Dafür wird der Urgrund eine ungeheure Masse einer die ganze Erde überschwemmenden Übervölkerung sein, durch deren zahllose Bedürfnisse ein unhemmbares Unheil heraufbeschworen und sich planetenweit ausbreiten wird. Heute präge ich den Begriff «Überbevölkerung», und der wird weit in die Zukunft hineingetragen und bei allen noch verstand- und ver-

nunftvollen Menschen zu einem nicht mehr aus der Welt zu schaffenden Schlagwort werden.

Die gesamte zukünftig sehr schnell überbordende Erdenmenschheit fördert fortan, wie nie zuvor, unter Mitwirkung aller völlig verantwortungslosen Regierungen aller Länder der Erde, grossangelegte und umfangreiche Zerstörungen auf, am und im Planeten Erde. Auch erfolgen künftig Vernichtungen und Ausrottungen in der gesamten millionenfältigen Welt aller Lebensformen. Folglich werden viele Gattungen und Arten in der Natur, deren Fauna und Flora resp. in der gesamten Pflanzenwelt, Tierwelt und sonstigen Lebewesenwelt der Lüfte, Wälder, Wiesen, Auen, Fluren und Moore, Äcker, Gärten und Sümpfe, sowie aller Gebirge, Quellen, Bäche, Seen, Flüsse und Meere, der Arktis und Antarktis, Wüsten und der Urwälder usw. zerstört, vernichtet oder ausgerottet werden. Und dies wird allein während der Zeit ab heute bis zum Beginn des 3. Jahrtausends mehr als 1400 Arten betreffen, wobei diverse Gattungen und deren Arten vollständig ausgerottet werden. Doch auch im neuen Jahrtausend wird die diesartige Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung weitergehen und in wenigen Jahrzehnten mit mehr als 200 weiteren Ausrottungen eine traurige Fortsetzung finden.

Die völligen Ausrottungen verschiedenster Gattungen und Arten von Vögeln, Säugetieren, sonstigem Getier, lebenswichtigen Insekten, wie auch Bienen, Schmetterlingen, Wespen, Fischen und vielfältigen anderen Lebensformen wird mit sich bringen, dass notwendige Bestäubungen resp. Befruchtungen von für die Menschen wichtigen Nahrungspflanzen nicht mehr erfolgen können, folglich diese fruchtlos bleiben, mit der Zeit absterben und ausrottend vergehen. Wohl werden Bemühungen zu künstlichen Befruchtungen sowie direkt durch Menschenhand unternommen werden, doch wird dies auf Dauer das Befruchtungsproblem der lebenswichtigen Nahrungspflanzen nicht lösen.

Grundlegend ist in bezug auf die Nahrungsbeschaffung für die Erdenmenschheit, die in einem Übermass heranwächst, das grösste Problem die Nahrungsbeschaffung selbst, folglich immer mehr Nahrungspflanzen angebaut werden müssen, wozu jedoch immer mehr fruchtbares Land benötigt, aber dieses laufend immer weniger wird, eben je zahlreicher die Menschheit anwächst. Durch das Wachstum der Menschheit entstehen unaufhaltsam auch immer mehr notwendige und unnötige Bedürfnisse, die sich mit jedem neu geborenen werdenden Menschen steigern. Und diese Bedürfnisse, die schon heute und seit alters her existierten, müssen nicht nur heute, sondern erst recht in Zukunft auf Biegen und Brechen erfüllt werden, weil die fortan kommende und die Erde überbevölkernde Menschheit grenzenlos habssüchtig, vergnügungssüchtig, urlaub- und reisesüchtig sowie gewissenlos geldgierig, wie auch masslos besitzgierig in allen haben wollenden Bedürfnissen

für sich selbst keine Grenzen mehr setzen wird. Und dies wird sich zukünftig ausartend auch auf die gesamten Lebensumstände und damit auch auf die Verköstigung der mächtig werdenden Überbevölkerung auswirken, folglich zwangsläufig immer mehr an Nahrungsmitteln angebaut, wieder geerntet und verarbeitet werden müssen. Dies nebst dem, dass schon in wenigen Jahrzehnten alle natürlichen Lebensmittel nicht mehr genügen werden, sondern chemisch Nahrungsmittel hergestellt werden müssen, die wohl den Magen füllen und den Hunger stillen, jedoch Krankheiten und Leiden mit sich bringen werden.

Der natürliche Nahrungsmittelanbau kann nur dadurch erfolgen, indem aller Grund und Boden, alle Wiesen, Felder, Äcker, Auen, Moore, Sümpfe und alle Gewässer wie Bäche, Flüsse, Seen, Weiher und Meere und gar die Gebirge und der Planet selbst ausgeräubert, geplündert und dadurch langsam zerstört und vernichtet werden. Dies, indem zudem gesamthaft alles mit rundum gesundheitsschädlichen chemischen Giften verseucht werden wird, die nicht nur die Nahrungspflanzen, die Menschen und die gesamte Natur und deren Lebensformen sowie das Grundwasser und alle Gewässer vergiften werden, sondern auch die Atmosphäre. Und das wird zur Folge haben, dass zahllose Menschen von schweren Leiden und Krankheiten befallen, die sich nicht selten seuchenartig im Körper ausbreiten werden, wie schwere unheilbare Krebsgeschwüre, die zukünftig zu einem Volksleiden werden.

Nebst dem endlosen Anwachsen des Nahrungsmittelbedarfs müssen künftighin ebenso endlos mehr und mehr Bedarfsartikel usw. allerlei Art produziert werden, um einerseits die Bedarfsgier der entstehenden Übermasse der Menschheit zu befriedigen, und um andererseits die zwangsläufig dafür notwendigerweise entstehende Industrie und Wirtschaft auszubauen, durch die allein zukünftig noch alles gewährleistet werden kann.

Unabwendbar wird zukünftig sein, dass mit der ungeheuer anwachsenden Übermasse der Menschheit der Planet, alle Natursysteme, die Fauna und Flora und auch das Klima weitgehend zerstört werden, unter Umständen bis an den Rand eines drohenden Kollapses, was jedoch zumindest zu einer völligen Fruchtlosigkeit oder Vernichtung grosser Landgebiete führen wird. Die Erde wird schon in kurzer Zeit derart überbevölkert sein, dass zukünftig grosse Flächen der Erde durch Raubbau für Nahrungsmittel völlig unfruchtbar werden, was dazu führen wird, dass verantwortungslos riesige Gebiete von Wäldern und Urwäldern gerodet und völlig zerstört werden, die grundsätzlich giftige Wärmeemissionen aufnehmen, dadurch das Klima vor Erwärmung schützen und auch den Feuchtigkeitsgehalt der Atmosphäre und damit auch die Regenniederschläge usw. regeln. Die gerodeten Wälder und Urwälder jedoch, deren fruchtbarer Boden an der Oberfläche nur 20–30

Zentimeter beträgt und dann von den Bauern usw. bepflanzt wird, laugt nach etwa 2 Jahren aus und wird zu nutzlosem unbestellbarem Ödland, zu unproduktiver Fläche. Diese vertrocknet und vergeht, wodurch alles welkt, abstirbt, verdorrt, vergilbt, verkümmert und völlig verödet. Und das führt dann dazu, dass neuerlich Kahlschläge an den Wäldern und Urwäldern ausgeführt werden – immer und immer wieder, wodurch das Klima unaufhaltsam immer mehr in Mitleidenschaft gezogen und erwärmt wird.

Alles, was ab der heutigen Zeit in aller Zukunft an Nahrungsmitteln angebaut, geerntet, verarbeitet und in den Handel gebracht werden wird, kann schon bald nicht mehr durch harte Händearbeit erledigt werden, sondern infolge der immer mehr und rapide anwachsenden Masse Menschheit nur noch maschinell und apparatell. Und dies wird bald auch nur noch möglich sein durch weitere fortschrittliche elektronische Techniken, die heute auf noch undenkbar neuen Erfindungen beruhen, die alle Arbeits- sowie Verarbeitungsvorgänge automatisieren werden. Vorerst jedoch, was auch noch weit bis ins 3. Jahrtausend beibehalten werden wird, bezieht sich noch vieles auf allerlei Motorarbeitsmaschinen aller Art, die zur Verrichtung von Arbeiten noch über Jahrzehnte und bis ins neue Jahrtausend in vielfältigen Arbeitsgebieten eingesetzt werden. Dies begonnen beim Gartenbau über die Strassenreinigung, die gesamte Landwirtschaft resp. Agrarwirtschaft, über den Strassenbau, Hochbau bis hin zum Bergbau, zur Erdölförderung und zum Kohleabbau usw. usf. Durch alle diese weltweit und teils Tag und Nacht laufenden unzähligen Explosionsmotorenmaschinen, die durch aus Erdpetroleum gewonnene Kraftstoffe betrieben werden, entstehen ungeheure Tonnagen von Wärmestrahlung auslösenden Abgasen. Diese sind einerseits für die Menschen und auch die Naturlebensformenwelt gesundheitsschädlich, belasten sie und lassen viele erkranken, wobei jedoch besonders eine sehr starke Beeinträchtigung des Klimas erfolgt, was sehr schwer ins Gewicht fällt, weil eine starke unnatürliche Klimaerwärmung und daraus hervorgehend ein weltweiter Wandel zustande kommt, durch den ungeheure Naturkatastrophen hervorgerufen werden. Urweltliche Unwetter und verheerende Gewaltstürme, Überschwemmungen, Bergstürze, Murgänge und durch Blitzschläge ausgelöste riesige Waldbrände oder Hausbrände usw. werden weltweit nicht mehr zu vermeiden sein. Alles wird gesamthaft nicht nur unermessliche finanzielle Schäden und Zerstörungen menschlicher Errungenschaften bringen, sondern auch vollständige Vernichtungen vielartiger Werte, wie aber auch viel Elend, Not und Trauer, wenn viele Tote zu beklagen sein werden, wozu z.B. nur schon bis zum Beginn des 3. Jahrtausends durch den bereits wirksam werdenden Klimawandel Hunderttausende Menschen den Naturkatastrophen zum Opfer fallen. Dazu sollen voraussagend von allen, die sich noch in diesem Jahrhundert

ergeben, nur einige wenige genannt werden, wie z.B. eine in Mexiko, die im kommenden Jahrzehnt, im Jahr 1959, infolge eines Hurrikans mehr als 1900 Menschenleben fordern wird. 11 Jahre später, im Jahr 1970, werden 342 000 Menschen in Ostpakistan durch einen Zyklon ihr Leben verlieren, wonach nur 2 Jahre danach in Persien rund 5900 Tote durch einen ungeheuren ungewöhnlichen Schneesturm zu beklagen sein werden. Auch China wird viel Leid und Trauer zu tragen haben, wenn 1975 ein Taifun rund 167 000 Todesopfer fordern wird. Dann, 5 Jahre später, 1980, wird in den Vereinigten Staaten von Amerika eine Hitzewelle mit über 42 °C den Tod für über 2400 Menschen bringen.

Naturkatastrophen hat es schon zu allen Zeiten gegeben, doch was durch die von den Menschen verantwortungslos aufkommenden und alles zerstörenden Manipulationen durch das Ausbeuten und Missbrauchen der Erdschätze zukünftig geschieht, das übertrifft alles bisherig Gewesene. Das Zerstören und Vernichten riesiger Teile der gesamten Natur und deren Fauna und Flora, wie auch der Regenwälder, Wiesen, Felder, Fluren usw. und der Gewässer, wie z.B. den für das Klima von Europa bestimmenden rund 70 000 Quadratkilometer grossen Salzwasser-Aralsee in Zentralasien, wird schwere Folgen bringen. Der Aralsee wird in wenigen Jahrzehnten, und zwar bis zum Beginn des 3. Jahrtausends, durch das Abziehen von Wasser lange andauernd der Austrocknung verfallen, wodurch auch alle Fischbestände, wie Aland, Karpfen, Brachsen, Zander, Mairenke, Bulatamai-Barben und südlicher Neunstachliger Stichling usw., nebst anderen am, um und im See existierenden Lebensformen der Ausrottung verfallen werden.

Das Ganze des fortan aufkommenden und übel wirkenden Klimawandels, der zukünftig weltweit ungeheure Naturkatastrophen hervorrufen wird, beruht als Fazit des Ursprungs einzig in der gesamten weltüberbordenden Masse Menschheit, durch die alles am und im Planeten, wie auch an allen Natursystemen, ungeheuer vieles an der Fauna und Flora, an allen Gewässern und an allem und jedem durch die zerstörenden, vernichtenden und ausrottenden Manipulationen zugrunde gerichtet werden wird. Allein durch die stetig weiterwachsende Menschheit erfolgt die Klimaerwärmung, und zwar nicht nur durch die vorgenannten Wärmeemissionen, sondern erst-rangig durch der Menschheit Quertreibereiwahn, unzählbare Bedürfnisse aller Art befriedigen zu müssen. Dadurch wird zur Befriedigung ihrer Bedürfnisse vielfältig alles gegen das Weiterbestehen der Naturordnung gerichtet, und dadurch alles demolierend und ausmerzend durch kriminelle Manipulationen am Planeten, an der gesamten Natur und an allem Lebendigen der Fauna und Flora derart ruiniert, dass das einstmals blühende Leben auf dem gesamten Erdenplaneten ebenso langsam zum Erliegen kommt, wie auch das Klima durch der Menschheit Schuld sich derart aufwärmt,

dass künftighin täglich irgendwo auf der Erde irgendwelche Naturkatastrophen wüten und Unheil anrichten werden.

Diesbezüglich wird in den kommenden Zukunftszeiten alles übertroffen werden, was sich seit In-Erscheinung-Treten der Menschen durch diese selbst auf der Erde jemals zuvor an Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung ergeben hat.

Was nun die giftigen Wärmeemissionen aller Arbeitsmaschinen betrifft, so erweitern sich diese in ihrer Masse noch weiter durch verschiedenste motorisierte öffentliche Verkehrsmittel, wie auch durch die Nutzung privater oder geschäftsmässiger Motorfahrzeuge, Flugzeuge, Schiffe, Arbeitsmaschinen, Heizungen, wie auch durch das Abbrennen von Feuerwerk, Unrat, Abfallgruben, von Wäldern, Urwäldern, Kohleflözen, Torffeldern, bewachsenen Trockengebieten sowie sonstige Brände aller Art, durch Blitzschlag, Brandstiftung oder Feuerrodungen. Allesamt wirken diese Faktoren ebenso klimazerstörend wie besonders auch das sich stetig immer mehr und mehr sowie öfter steigernde verantwortungslose quadratkilometerweise Abholzen und Abbrennen der Regenwälder, die als eigentliche Lungen der Erde das Klima des gesamten Planeten bestimmen, jedoch fortan durch die zerstörenden Eingriffe in die Waldbestände immer funktionsunfähiger werden. Dies infolge der Forderungen hinsichtlich der vielfältigen Bedürfnisse aller Art der überbordenden Menschheit, die ihre Bedürfnisse erfüllt haben will, was aber nur möglich sein wird, indem der Planet Erde, alle Natursysteme und die Natur selbst mit ihrer Fauna und Flora sowie das Klima drangsaliert, zerstörend und vernichtend beeinträchtigt werden. Dies erfolgt künftighin jedoch nicht nur durch den millionenfachen Einsatz von Maschinen und Fahrzeugen usw., die mit Explosionsmotoren betrieben werden, denn um die riesige Masse der endlos wachsenden Masse Erdbevölkerung zu ernähren, werden zukünftig gedankenlos Millionen von Tonnen krankheitserregender chemischer Gifte in die Nahrungsmittelkulturen ausgebracht. Und diese Gifte tragen ebenfalls sehr viel dazu bei, in der Natur und deren Fauna und Flora Schäden anzurichten, die zur Vernichtung und Ausrottung vieler Gattungen und Arten der Fauna und Flora führen werden. Und dies wird sich stetig steigern, und zwar im Verhältnis zur unaufhaltsam weiter sich mehrenden Masse Menschheit. Dies, wie auch all der immer mehr werdenden Überbevölkerung, deren Verlangen nach Bedürfnissen des Luxus, nach Reisen, Vergnügen, Lastern, Süchten und sonstig zahllosen Dingen des Habenwollenwahns, besonders jedoch der notwendigen Nahrungsmittel, sich steigern werden. Dies jedoch wird gesamthaft der wahre Grund dafür sein, dass sich die Klimaerwärmung und daraus die ungeheuren Naturkatastrophen und alle daraus hervorgehenden Zerstörungen ergeben können. Dies nebst dem Hauptsächlichen aller Zer-

störungen, Vernichtungen und Ausrottungen, die durch die kriminellen zerstörenden Manipulationen der überbordenden Menschheit zustande kommen werden, womit unumwunden der wahre Grund für alle aufkommenden Übel und Katastrophen sowie Ausartungen der Zukunft genannt ist.

Das Fazit des Ursprungs des zukünftig sich rapide steigernden Klimawandels und all der daraus folgenden sehr schlimmen Naturkatastrophen, die unzweifelhaft unabwendbar kommen und ungeheure Zerstörungen, Vernichtungen und Unheil anrichten, wie sie auch sehr viele Menschenleben fordern werden, fundiert also nicht einfach in den die Natur und das Klima zerstörenden Wärmeemissionen, sondern grundlegend in der übergrossen Masse der Erdenmenschheit und deren alleszerstörenden Manipulationen am Planeten Erde, all dessen Natursystemen und der Fauna und Flora. Also ist es die Übermasse der Erdenmenschheit, gegen die vorgegangen werden muss, indem sie schnell und radikal reduziert werden muss, was nur durch einen mehrjährigen und weltweiten sowie kontrollierten Geburtenstopp und, danach folgend, durch eine harte kontrollierte Geburtenkontrolle sein kann. Der Planet Erde ist im Idealfall auf eine menschliche Population von rund 529 Millionen ausgelegt, vermag jedoch im Übermass nicht mehr als 2,5 Milliarden Menschen zu verkraften, und darauf sollte sich die Erdenmenschheit einstellen, um nicht nur für sich selbst, sondern auch in Symbiose mit dem Planeten Erde, mit all dessen Natursystemen, allen Naturlebewesen der Fauna und Flora in Eintracht und Frieden zu leben. Dies, ohne irgendwelche zerstörende, vernichtende oder ausrottende Einwirkungen vorzunehmen.

Nochmals wiederholend aufgreifend muss noch gesagt sein, dass durch das Abholzen von Bäumen der Wälder und Regenwälder, wie auch durch das Ausrotten sonstiger Pflanzen, diese keine Wärmeemissionen mehr absorbieren können. Folglich werden sich diese giftigen und klimaschädlichen Gase in der Atmosphäre ansammeln und sich weltweit ausbreiten, wodurch nicht nur das Klima aufwärmend und schädlich beeinflusst wird, sondern das Ganze auch zur Folge haben wird, dass unweigerlich Naturkatastrophen daraus hervorgehen. Ungeheure und alles zerstörende und alles vernichtende Gewaltstürme, urweltliche Regen-, Hagel- und Schneeeunwetter, Sandstürme, wie auch das Schmelzen der Gletscher und des Süd- und Nordpols sowie des Permafrosts werden bereits zur heutigen Zeit beginnen. Doch zukünftig wird sich alles sehr schnell und immer schlimmer werdend mehr und steigern, und zwar durch das Zeugen und Gebären zahlloser neuer Nachkommen, wodurch die Übermasse Menschheit alles Unheil in die Höhe treibt, das fortan die Erde und die Menschheit befallen und beherrschen wird. Und dies ergibt sich auch durch die Machenschaften der über-

bordenden Menschheit infolge ihrer Bedürfnisse, die erfüllt werden müssen, indem der Planet und die Natur, deren Fauna und Flora und alle deren Systeme ausgebeutet werden müssen, wobei aber auch das Klima und durch die gesamten Umtriebe endlos alles zerstört werden wird. Insbesondere werden dabei die Wärmeemissionen wichtige Faktoren sein, doch werden sie durch die Menschen produziert werden und damit das Klima an den Rand eines Kollapses treiben. Und dies wird künftig die Erdenmenschheit unweigerlich tun, und zwar, weil sie infolge Überzüchtung des logischen Denkens verlustig geht und folglich dadurch der Dummheit verfällt und sich damit unter Umständen den Tod einhandelt.

Die Menschen werden fortan mehr und mehr der Gleichgültigkeit verfallen, und zwar gegen sich selbst ebenso, wie auch gegen die Mitmenschen, die Natur, deren Fauna und Flora, alle Natursysteme und gegen alles und jedes. Streit und Unflätigkeit werden sich zukünftig mehr und mehr verbreiten, so in den Familien ebenso wie auch auf den Strassen, in Schulen und allüberall. Besonders werden sich Mordtaten in den Familien ständig mehren, wie auch in politischer Weise, jedoch besonders infolge Religionshass durch in Europa eingewanderte oder eingeschleuste Flüchtlinge, die einer arabischen, sich jedoch rund um die Welt ausgebreiteten verbrecherischen und mörderischen sowie fanatischen Terrororganisation angehören oder mit dieser sympathisieren. Der sich daraus verbreitende Terrorismus, der Terroranschläge auf Religionsstätten, Gläubige und auf ahnungslose Passanten verübt, wie auch auf Sicherheitskräfte und Beamte usw., wird durch steigende Attentate und Mord grosses Unheil verbreiten und viel Elend und Leid schaffen. Davon betroffen werden besonders die Union-Länder der neu entstehenden Diktatur in Europa.

Doch abermals zurück zum Planeten Erde, der ausgehöhlt werden wird, wie auch alle Systeme der Naturlebensräume weitgehend ausgeräubert, unwiderruflich zerstört und vernichtet, wie auch viele Lebensformen vielerlei Gattungen und Arten der Fauna und Flora völlig ausgerottet und massenweise Menschen durch Leiden, Krankheiten und Seuchen dahingerafft werden. Alle Lebensräume werden durch die endlos steigenden Bedürfnisse und die daraus hervorgehenden alleszerstörenden Machenschaften der grassierend anwachsenden Erdenmenschheit zerstört und auch eine Klimakatastrophe hervorrufen. Die Zukunft bringt eine weltweite Atmosphärenverschmutzung und Atmosphärenvergiftung durch Giftstoffe aller Art, wie Fahrzeugabgase, riesige Wald- und Landschaftsbrände, durch Wärmeemissionen aller Art usw., wie auch eine Klimaerwärmung und Klimazerstörung, wie damit auch eine Klimaverschiebung auf allen Kontinenten, verbunden mit einer Schmelze der Pole und aller Gletscher und des Permafrostes, wodurch allüberall gefährliche Erdmethangase ebenso freierwerden,

wie auch im Meeresgrund, weil die Temperaturen der Meere ebenso ansteigen wie die des Klimas.

Alles wird weltweit von allen Regierungen und von allen Völkern ebenso geduldet werden, wie auch, dass in Europa eine Unions-Diktatur zustande kommen wird, der viele Länder Europas verfallen und nach und nach von dieser Diktatur gevogtet werden, wie auch, dass der Dummheit verfallene lügnerische und verräterische Regierende und Parteien oder deren Mitglieder versuchen werden, die neutrale Schweiz – das eigene Heimatland – an diese Diktatur zu verraten. Gegen dieses ungeheure verräterische Ansinnen, das unverständlicherweise gesetzlich nicht geahndet werden wird, wird sich nur eine 1971 entstehende Volkspartei offen verwehren, während sich andere Parteien ganz oder halbwegs feige verkriechen werden. Die Tatsache wird aber bleiben, dass die Schweiz mit ihrer hochgepriesenen Neutralität und Freiheit infolge blanker Dummheit und Geldgier durch verräterische Elemente in diese aufkommende Union-Diktatur gezwungen und verschachtet werden soll.

Die Schweiz wird sich infolge wirtschaftlichen Bruchs und Missachtung der Neutralität leider in fremden Ländern an Krieg und Mord schuldig machen, und zwar indem durch die Waffenindustrie Kriegs- und Mordmaterial resp. Waffen, Geschütze und besondere Kleinflugzeuge in alle Welt verschertelt werden, womit Aufstände, Bürgerkriege, Terror und Kriege geführt und dadurch Massen von Menschen ermordet sowie ungeheure Zerstörungen angerichtet werden! Das Ganze entspricht nichts anderem als einer durch Geldgier gesteuerten Skrupellosigkeit sondergleichen, die schon vor dem Beginn und während der beiden letzten Weltkriege von diversen Firmen und Konzernen der Schweiz aus egoistischer Geldhabgier betrieben wurde und weiterhin betrieben werden wird. Dies, wie es auch Kriegsmaterialhersteller in den Vereinigten Staaten von Amerika mit Wissen der Regierung taten und ebenso weiterhin tun werden, wobei sich diesbezüglich zukünftig besonders auch Deutschland und die Schweiz verbrecherisch hervortun werden. Die Schweiz lieferte bereits Kriegsmaterial an das NAZI-Regime und zugleich an die ebenso verbrecherischen Amerikaner, die weltherrschaftssüchtig seit jeher viele Staaten zu unterjochen suchen und daher auch fortan alles tun werden, um Streit, Rebellion, Krieg, Terror und Verderben in aller Welt zu fördern, um dann in die fremden Staaten einzufallen und diese an sich zu binden – unter dem Deckmantel einer Hilfeleistung. Auch wird ab Beginn des 3. Jahrtausends die Neutralität der Schweiz anderweitig durch einen sogenannten Volksbeschluss, der nur knapp sein wird, missachtet und gebrochen werden, und zwar indem unter verschleiern den Angaben der tatsächlich werdenden Umstände unter dem Deckmantel «Friedensmissionen» mit Hand- und Langfeuerwaffen sowie mit Maschinengewehren ausge-

rüstete Armeeangehörige, denen auch Panzer sowie Helikopter usw. zu-gegeben werden, in fremden Ländern bewaffnete militärische «Friedens-einsätze» durchgeführt werden. Diese bewaffneten «Friedensmissionler» resp. Schweizer-Armeeangehörigen sollen sich dann, wenn es sich als not-wendig erweise, selbst mit ihren Waffen verteidigen und also nichts anderes tun, als im Namen der Schweizer-Neutralität in fremden Landen Menschen töten.

Nach den verbrecherischen Atombombenabwürfen der Amerikaner auf Hiroshima und Nagasaki streben die Vereinigten Staaten von Amerika da-nach, zur grössten Atommacht zu werden, doch schon bald werden durch Verrat auch Russland, China und andere Staaten tödliche, zerstörende und allesvernichtende sowie grosse Gebiete verseuchende atomare Waffen und Kraftwerke haben. Bis weit ins 3. Jahrtausend hinein wird eine gefähr-liche atomare Drohung die Welt beherrschen, Angst verbreiten und mehr-mals während einer «Kalten Friedenszeit» die Gefahr eines Atomkrieges heraufbeschwören, was jedoch während den nächsten 75 Jahren durch «Fügungen» noch glücklich verhindert werden kann.

Amerika wird wie eh und je seit alters her durch militärische Einmischungen in fremder Länder Händel versuchen, der Beherrscher der Welt zu werden, was auch im neuen Jahrtausend unvermindert weitergehen wird. Dabei wird jedoch im neuen Jahrtausend auch China danach streben, weltweit gleichermassen sich auszubreiten und die Macht an sich zu reissen. Riesige Ländereien werden in den kommenden Jahrzehnten weltweit von China aufgekauft, um für das sich in Zweimilliardenhöhe ausweitende Volk Nah-rungsmittel anzubauen, wie es auch im neuen Jahrtausend bestrebt sein und wieder nach Hongkong und Taiwan greifen wird. Dabei werden aber auch die Mächtigen Amerikas mit ihren Militärs nicht ruhen, weiterhin weitem auf der Erde viel Unheil zu schaffen, weil sie sich auch zukünftig gewissen-los und machtbesessen in aller Welt durch militärische Eingriffe in vielen Ländern mit böser Waffengewalt «unentbehrlich» machen werden.

Im 2. Jahrzehnt des neuen Jahrtausends wird in den Vereinigten Staaten von Amerika eine Epoche einer chaotischen Regierungszeit durch einen irren und gewissenlosen Präsidenten beginnen, der sich durch unlautere Machenschaften des Stimmenkaufs, wie auch durch heimliche Drohungen, Lügen, Verleumdungen und falsche Versprechen an die Macht bringen und die Jahre seiner Präsidentschaft missbrauchen wird, um infolge seiner Dummheit grosse Teile der Regierenden und Völker vieler Länder rund um die Welt gegen sich und die Vereinigten Staaten von Amerika aufzubringen. Auch in der eigenen Partei wird er sich letztendlich unbeliebt machen, wie er zudem auch landesinneres Unheil anrichten und die amerikanische Be-völkerung in deren Sinnen und Trachten zweiteilen wird.

Russland und China werden ab dem 2. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends durch diesen irren, die Wahrheit verfälschenden, notorischen Lügner, Verleumder und Selbsterhebungsproleten, dem Grössenwahn verfallenen Staatspräsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika gefährlich-dumm herausgefordert und gedemütigt. Durch das Tun, Handeln und Verhalten dieses linienlosen, unfähigen und sich häufig selbst widersprechenden und sich lächerlich machenden Präsidenten wird weltweit steigender Hass gegen ihn aufkommen, wie aber auch das Volk der Vereinigten Staaten von Amerika einer Lächerlichkeit ausgesetzt werden wird. Dies darum, weil es sich nicht gegen den staatseigenen Terror durch diesen kriminellen Präsidenten zur Wehr setzen wird, der mehrfach verfassungsbrechend auch dafür verantwortlich sein wird, dass eine in aller Welt grassierende Seuche in Amerika Hunderttausende Menschenleben fordern wird. Dies darum, weil er die lebensgefährliche Seuche verniedlichen und verlächerlichen wird, folglich keinerlei Schutzvorkehrungen getroffen und keine Massnahmen angeordnet werden, um die Seuche einzudämmen.

Dieser kriminelle US-Präsident wird sich schnell und unhemmbar durch Selbstherrlichkeit und ständig sich mehrende Verfassungsbrüche und eine von seiner Partei geduldete heimliche und untergründige, extreme Herrschaft hervorheben und auch von einem wirren, dummen und ihn verherrlichenden Teil des Volkes unterstützt werden, wogegen die Gesetzvertretenden, seine Partei und alle ihm Anhängenden aus dem Volk jedoch schweigen und ihn hemmungslos während allen Jahren seines unheilbringenden Wirkens gewähren lassen. Durch diesen Irren wird in aller Welt Unfrieden gegen Amerika aufkommen, wie dieser auch im eigenen Land terroristisch wirken und ebenfalls Unfrieden schaffen sowie in anderen Staaten Gefahren von Aufruhr und Krieg heraufbeschwören wird. Also wird nichts gegen diesen Irren unternommen werden, sondern gegenteilig wird er von seinen Parteigenossen unrechters noch gefördert werden, um seine kriminellen Verfassungsverstösse zu rechtfertigen und durch sein ganzes Tun die politische Macht behalten zu können.

Auch die Schweiz wird in vielen Ländern verbrecherisch mithelfen, Unruhe, Streit und Krieg zu fördern, weil auch sie, wie hauptsächlich an vorderster Front und an erster Stelle Amerika, Waffengeschäfte mit Verbrecherstaaten machen und dadurch in vielen Ländern Unruhen, Mord, Unfreiheit und Terror schaffen wird. Gesamthaft werden es profitgierige Mordgeschäfte sein, die zigmillionenfach Tod und Elend, Zerstörung und Vernichtung in alle Welt bringen werden, wobei also auch die Schweiz mit ihren Waffenexporten grosse Schuld daran tragen wird. Allen voran wird diesbezüglich jedoch, wie erklärt, bis weit ins 3. Jahrtausend hinein Amerika an erster Stelle stehen.

Zukünftig werden in vielen Ländern rund um die Welt immer häufiger Aufstände und Demonstrationen usw. stattfindenden, wie auch viele Kriege, in die sich speziell Amerika ungerechtfertigt und gewaltsam militärisch einmischen und viele Hunderttausende und gar Millionen Menschen ermorden wird. Sie wie eine Weltmacht und Weltpolizei aufspielend, werden die amerikanischen Militärs besonders in Asien Tod, Elend, Not, Mord und Massenmord verbreiten, aus feiger Angst, aus Hass, Weltherrschaftssucht und so oder so grundausgehend aus Religionswahn. Allüberall, wo sie in fremde Länder einfallen, werden sie, wie seit eh und je, Hinrichtungen an Einheimischen, Verbrechen an Frauen, Männern, Jugendlichen, Kindern und Kleinkindern durchführen und endlos Trauer und Schrecken verbreiten. Und so werden die amerikanischen Militärs – wie ein Zukunftsersehen aufzeigte, dass sie, wie schon im letzten Weltkrieg, an Japanern gleicherart verbrecherisch handelten – nicht nur Vergewaltigungen an Frauen begehen und sie nach dem Missbrauch kurzerhand erschiessen, wie auch andere Menschen, die ihnen in die Hände fallen und als Feinde betrachtet werden, worüber folgendes als Beispiele voraussagend gesagt werden soll: Dieserart wird es schon in 3 Jahren wieder neuerlich geschehen, also im nächsten Jahrzehnt, ab 1950 bis 1953, wenn in Korea ein Krieg zwischen der Demokratischen Volksrepublik Korea und der Republik Korea vom Stapel gebrochen werden wird, in dessen Verlauf die verbündete Volksrepublik China einerseits, und andererseits Truppen der Vereinten Nationen, natürlich unter Führung der Amerikaner an vorderster Front, die Kriegshandlungen ausfechten werden.

Schon kurz nach dem Koreakrieg, nämlich ab 1955, werden die amerikanischen Militärs in Vietnam bis Mitte der 1970er Jahre mörderisch und massakrierend einen Krieg sondergleichen führen und dabei nicht nur zahllose Frauen vergewaltigen und diese nach «Gebrauch» ebenso wie Männer, Jugendliche, Kinder und Kleinkinder ermorden, und zwar nicht nur erschiessen, sondern vielen, besonders Kindern und Kleinkindern, mit Macheten und dergleichen den Kopf abschlagen oder sie mit ihren Macheten usw. regelrecht abschlachten. Doch all das und das Wissen darum wird niemals an die Öffentlichkeit gelangen, sondern derart strikte geheimgehalten und unter Strafe gestellt – die nicht nur bis hin zu lebenslanger Einkerkерung, sondern bis hin zur Todesstrafe reicht –, weil ein Lautbarwerden dieser Massaker nach amerikanischem Gesetz als Landesverrat und Gefährdung der Staatsicherheit geahndet wird.

Nun, was diese in Vietnam kommenden amerikanisch-militärischen Ausartungen betrifft, so werden diese während einem Krieg erfolgen, der viele Jahre anhaltend zwischen Nordvietnam und Südvietnam herrschen und

wüten wird. Dies natürlich unter Mitwirkung der Vereinigten Staaten von Amerika, wie auch China und auch unterstützend durch die Sowjetunion. Amerika wird auch bei diesem Krieg – wie üblich völlig gewissenlos und menscheitsverbrecherisch wie beim Atombombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki im Jahr 1945 – in Vietnam ungeheure Verbrechen an der Zivilbevölkerung begehen. Dies, indem durch die persönliche Initiative hoher Militärs und massgebender Regierender veranlasst werden wird, dass mit B-29-Bombern – von deren Art während des letzten Weltkrieges eine Maschine im «Langenzinggen» hinter dem Höragenwald in Bülach/Höri notlanden musste – viele Dörfer und Städte sowie deren Bewohner mit praktisch nicht löschtbaren gelatinösen Brandstoffen auf Ölbasis, sogenanntem Napalm, bombardiert werden, wie dies bereits im letzten Weltkrieg erstmals getan wurde, als die Amerikaner über japanischen Städten Napalmbomben abgeworfen haben, wobei unzählige Menschen lebendigen Leibes verbrannten, was durch die völlig entmenschten Amerikamilitärs gleichermaßen auch in Vietnam in weiterer Folge geschehen wird. Und dies wird sich etwa Mitte der 1960er Jahre ergeben, wenn amerikanische B-29-Bombengeschwader innerhalb eines Zeitraumes von 5 Monaten – gemäss fremden Berechnungen neutraler kriegsunbeteiligter Beobachter – rund 32 816 000 Hektoliter resp. Hunderttausende von Tonnen Napalm abwerfen und Dörfer und Städte in ein Flammenmeer und die Menschen in brennende Fackeln verwandeln werden.

Ein weiteres Verbrechen in diesem Krieg in Vietnam wird durch religiöse fanatische Sektierer in den Regierungskreisen veranlasst, die infolge Religionshass und Rassenhass gegen Andersgläubige und Andersvölkische in Vietnam die menschlich ausartenden amerikanischen Militärs durch Befehl veranlassen, weitem mehrfach wirkende chemische Giftstoffe aus Flugzeugen und Helikoptern zu versprühen. Dies einerseits in derart hinterhältiger Weise, um dadurch das vietnamesische Volk an verschiedenen langzeitigen Leiden erkranken zu lassen, wie aber andererseits auch, um die Geburtenzahl der Vietnamesen einzuschränken. Diese chemischen Giftstoffe werden zur Folge haben, dass im Mutterleib der Fötus verkümmert oder sich an ihm schwere Gehirn- oder Körperdeformationen bilden werden, folglich dann bei vielen Zigtausenden neuen Geburten schwere Geburtsschäden auftreten. Weiter werden diese chemischen Giftstoffe darüber hinaus ausgesprochen langlebig sein und über lange Zeit ihre gefährliche und zerstörende sowie krankmachende Wirkung behalten. Demgemäss werden viele Hunderttausende und gar mehrere Millionen Menschen an tödlichem Krebs und an anderen Leiden erkranken und sterben, wenn sie mit den Giftstoffen in Kontakt kommen, sei dies durch Berührung, Wassertrinken, Essen resp. durch die im Boden abgelagerten Giftstoffe, die von Neubepflanzungen von

allen heranwachsenden Pflanzen aufgenommen und bei der Nahrungsaufnahme der Menschen diese vergiften.

Die Tatsache und Wahrheit des offen Dargelegten – was durch neutrale Beobachtung vorausgesehen wurde – wird als strengste Geheimsache der amerikanischen Regierung gehandhabt und gesamthaft auch den Militärs in Amerika und in Vietnam verschwiegen werden, wobei jedoch der Verrat mit der härtestmöglichen Strafe geahndet werden würde. Folglich werden alle in dieses Verbrechen Eingebundenen der amerikanischen Regierung lebenszeitlich ebenso schweigen, wie die Produzenten dieser Giftstoffe, wie unter anderen die Verantwortlichen der amerikanischen Firmen Dow Chemical und Mobay der Monsanto-Kette.

Wie erklärt, werden in Vietnam die amerikanischen Militärs resp. deren Luftwaffe mit chemischen Entlaubungsmitteln die Wälder völlig entlauben und zerstören, um der feindlichen Guerillabewegung Vietcong die Tarnung durch den dichten Dschungel zu erschweren und deren Nahrungsversorgung zu zerstören, wie auch die Vergiftung der Nahrungsfelder und deren Nutzpflanzen erfolgen wird. Dadurch werden die Bauern keine Ernten mehr einbringen können, viele der Bevölkerung Hunger leiden und verhungern. Dies aber wird den brutal ausgearteten gewissenlosen und Menschenleben verachtenden amerikanischen Militärs nicht genügen, denn zusätzlich werden sie auch die Häuser, Hütten, Wohnsiedlungen und ganze Dörfer abfackeln und zahlreiche Bewohner gnadenlos erschiessen, wenn diese sich deswegen beschweren oder zur Wehr setzen wollen.

Was Amerika sich geleistet und damit Unheil geschaffen hat, das werden sich zukünftig rund um die Erde auch andere Länder in gleichen und anderen Belangen erlauben, wie dass die Sowjetunion, von heute an gerechnet in rund 27 Monaten, 1949 in Kasachstan den ersten Atombombentest durchführen wird, die nach gestohlenen und an die Sowjetunion verkauften amerikanischen Plänen gemäss der ersten Atombombe bereits zur gegenwärtigen Zeit, im Jahr 1947, im Nachbau begriffen ist.

1961 wird die Sowjetunion abermals von sich reden machen, denn dann wird ein sowjetischer Militärpilot als offiziell erster Erdmensch mit einer Rakete in die Erdumlaufbahn hochgeschossen werden, in einer Kreisbahn den Planeten umrunden und dann wieder wohlbehalten auf die Erde zurückkehren.

1965 erfolgt in Persien ein Attentat auf den persischen Kaiser Reza Pahlawi, wobei er den Anschlag jedoch überleben wird.

Ab 1961 ergibt sich durch die sowjetische Erdumkreisung, dass dieses Geschehen von Amerika äusserst unerfreulich aufgenommen wird, weshalb vermehrt und intensiver an einem bis dahin schon seit längerem laufenden Weltraumprojekt auf Hochtouren gearbeitet werden wird. Insbesondere

werden daran ehemalige Nazi-Ingenieure arbeiten, denen im Weltkrieg im Nazireich der Raketenbau oblag. Diese Leute sind bereits heute von Amerika in Pflicht genommen, um Raketen zu erbauen, mit denen zum Mond geflogen werden soll, was tatsächlich auch gelingen wird. Durch das Forcieren dieser Technik soll nach dem Husarenstück der Erdumkreisung mit einer Rakete der Sowjetunion dieser kein zweiter Erfolg gegönnt werden, weshalb alles unternommen werden wird, um die Sowjetunion zu übertrumpfen, wozu jedes noch so fiese Mittel recht sein wird. Und dies führt dann in 22 Jahren, im Juli 1969 dazu, dass der Erdenmenschheit durch Amerika der jemals weltumfassendste Betrug vorgegaukelt werden wird, und zwar indem dann ein Vortäuschen einer fingierten Mondlandung und ein Betreten der Mondoberfläche durch «Astronauten» erfolgt, was jedoch von Amerika für alle kommenden Zeiten mit allen Mitteln der Kunst und modernsten Technik bestritten werden wird. Der Grund für diesen Betrug wird simpel einfach der sein, um die Sowjetunion drohend zu demütigen und Amerika als weltersten, bestens und technisch am weitest entwickelten Staat erscheinen zu lassen, vor dem sich die Sowjetunion in Angst zurückhalten soll, weil Amerika militärisch sowohl offensiv als auch defensiv vielfach besser gerüstet sei.

Bei diesem weitangelegten Betrug wird nicht nur der Gegenwartszeit bedacht werden, sondern auch der Zukunft, folgedem streng und hektisch das Weltraumprogramm weiterbetrieben werden wird, um dann bei einem weiteren Mondflug, deren gesamt mehrere sein werden, eine Panne einer angekündigten Mondlandung vorzutäuschen. Diese Panne soll derart sein, dass infolge technischen Versagens die angekündigte Landung auf dem Mond nicht durchgeführt werden könne, folglich die Rakete nur um den Mond kreisen und unverrichteter Dinge wieder zur Erde zurückkehren werde. Dies wird jedoch einem weiteren Betrug entsprechen, weil in Wahrheit durch die seit dem ersten Betrug weiterentwickelte Technik eine Landung auf dem Mond ermöglicht und durchgeführt werden wird, wobei dann exakt genau Landes Spuren, Fuss Spuren und Fahrspuren eines Mondvehikels gesetzt werden. Und dies wird geschehen, um «Beweise» dafür zu schaffen, dass die angeblich «erste» Mondlandung Amerikas stattgefunden habe, wenn mit zeitlich noch kommenden besseren Fernsicht-Beobachtungstechniken von der Erde aus auch die Mondoberfläche zentimetergenau abgesehen werden kann. Dies, wie auch, dass, wenn die noch in den 1970er Jahren durchgeführten Mondflüge wieder beendet und dann im 3. Jahrtausend wieder aufgenommen und fortgesetzt werden, wobei unter Umständen die gelegten Spuren gesehen werden können. Und wenn im neuen Jahrtausend der Mond wieder angefliegen werden wird, und dies dann auch von China, dem neuen Russland und anderen Ländern, dann wird der

Mond als Startstation für Flüge zu den Nachbarplaneten der Erde sowie in den weiteren und tieferen Bereich des Sonnensystems dienen. Dieser Bereich hat jedoch nichts mit dem Weltenraum zu tun, auch wenn der Sonnensystembereich irrig als Weltenraum bezeichnet wird. Richtigerweise beginnt der Weltenraum erst dort, wo der Raum des gesamten Sonnensystems endet, während in diesem nur der Sonnenraumbereich existiert.

Was weiter vorauszusagen ist, das ergibt sich folgendermassen: Die grosse Masse der fortan rapide anwachsenden Erdenmenschheit, die in bezug auf ihr Wachstum alles an Vernunft überborden wird, führt zwangsläufig dazu, dass die Menschen laufend lebensunfähiger und damit auch in psychischer Hinsicht stetig instabiler und immer häufiger Depressionen verfallen werden. Diese Tatsache wird sich ganz besonders in Krisenzeiten erweisen, wobei diese besonders dann weitgehend bösartig ausarten, wenn Isolationssituationen auftreten, wie ein enges Zusammenleben von Familien oder Gruppierungen usw., wodurch zahlreiche häusliche Gewalttätigkeiten und gar Mord und Totschlag erfolgen und teils gar zur Tagesordnung werden. Zukünftig wird es auch kommen, dass mancherlei Krankheiten und Leiden, die bis anhin noch gelindert oder geheilt werden konnten, künftighin nicht mehr linderbar und auch nicht mehr heilbar sein werden, weil bestimmte physisch-organische Leidens- und Krankheitskeime gegen einzelne oder gegen alle Arzneimittel resistent werden. Einerseits wird sich das durch einen übermässigen Einsatz und Gebrauch von Medikamenten ergeben, wodurch eine Vielfachresistenz gegen viele Leidens- und Krankheitskeime entstehen und viele Opfer fordern wird. Viele Leiden und Krankheiten, die zukünftig sehr akut, aktuell und unheilbar durch vielartige Gifte aufkommen, die unbedacht, bedenkenlos und gewissenlos sowie infolge Gewinn- und Profitsucht in der gesamten Agrarwirtschaft, in der Landwirtschaft und im Gartenbau ausgebracht werden und sowohl das Grundwasser, Trinkwasser sowie alle Gemüse, Früchte, Beeren, Pilze und Kräuter usw. vergiften, tragen zukünftig die Schuld am Tod, Dahinsiechen, Leiden sowie an irgendwelchem physischen Behindertwerden, wie auch an psychischen Schäden usw.

Der Planet Erde wird in kommender Zeit ausgehöhlt und bald wie ein Abbild eines Schweizer Emmentaler-Käses sein, nebst dem, dass auch das gesamte Oberflächengesicht der Erde zerstört sein wird, übersät mit Häusern, Fabriken, Hochhausstädten, Abbaugruben, Autobahnen, Sportanlagen, Sonnensegeln und Windrädern zur Stromgewinnung, mit abgeholzten zerstörten Urwäldern, Mooren und Regenwäldern sowie mit Flugplätzen und, und, und.

Viele Systeme der Naturlebensräume werden fortan, wie folgend nochmals erklärt, durch die gierigen Bedürfnisse der endlos und verantwortungslos ansteigenden und in viele Milliarden gehende Erdenbevölkerung weit-

gehend ausgeräubert, unwiderruflich zerstört und vernichtet, wie auch viele Lebensformen vielerlei Gattungen und Arten der Fauna und Flora völlig ausgerottet und massenweise Menschen durch Leiden, Krankheiten und Seuchen dahingerafft werden. Alle Lebensräume werden durch die endlos steigenden Bedürfnisse und die daraus hervorgehenden alleszerstörenden Mächtschaften der grassierend anwachsenden Erdenmenschheit zerstört und auch eine Klimakatastrophe hervorgerufen. Die Zukunft bringt eine weltweite Atmosphärenverschmutzung und Atmosphärenvergiftung durch Giftstoffe aller Art, wie Fahrzeugabgase, riesige Wald- und Landschaftsbrände, durch Wärmeemissionen aller Art usw., wie auch eine Klimaerwärmung und Klimazerstörung, wie damit auch eine Klimaverschiebung auf allen Kontinenten, verbunden mit einer Schmelze der Pole und aller Gletscher und des Permafrostes, wodurch allüberall gefährliche Erdmethangase ebenso freiwerden wie auch im Meeresgrund, weil die Temperaturen der Meere ebenso ansteigen wie die des Klimas.

Was sich aber in den nächsten Jahrzehnten bis in die ersten Jahre des neuen 3. Jahrtausends an hauptsächlich wichtigen Ereignissen ergeben wird, ehe ein grosser Wandel einer Klimaerwärmung derart krass voranschreitet und ausgelöst wird, dass weltweite Klima-Naturkatastrophen nicht mehr aufzuhalten sein werden, dazu wäre jedoch derart viel zu berichten, dass damit ein grosses Buch gefüllt werden könnte, wenn die einzelnen Vorkommnisse der Reihe nach aufgeführt werden müssten, wie z.B., dass noch in diesem Jahr 1947 im November in Amerika ein neuartiges technisches Entwicklungsprodukt fertiggestellt wird, das in der sogenannten Halbleitertechnik einen revolutionierenden Fortschritt bringt und zukünftig das bisherige Elektronenröhrensystem ersetzen wird, das – wie mir von meinem Freund Sfath erklärt wurde – den ersten aktiven elektronischen Bauelementen entspricht, die kleine elektrische Signale einigermaßen linear verstärken können und die das Elektronikzeitalter begründen, wobei diese Bauelemente vorerst für Radiogeräte genutzt werden. Die im November fertiggestellte technische revolutionäre Neuerung wird zukünftig das veraltende Elektronenröhrensystem ersetzen, und zwar durch die genannte Neuerung resp. Neuentwicklung, die «Transistor» genannt werden wird. Dabei handelt es sich – gemäss Erklärung – um ein sogenanntes elektronisches Halbleiter-Bauelement, durch das niedrige elektrische Ströme und Spannungen gesteuert werden können. Durch diese neue «Transistoren»-Technik werden fortan neuauftkommend vielartige elektronische Apparaturen sowie Gerätschaften, Messgeräte, Werkzeuge, wie auch Instrumente-, Maschinen-, Flugzeug-, Fahrzeug- sowie Raketensteuerungen geschaffen. Weiter wird sich daraus die Folge ergeben, dass die gesamte elektronische Fernkommunikationstechnik durch diese «Transistoren» mit der Zeit durch eine weitere elektro-

technische Erfindung kombiniert und durch diese zu einer weiteren wertvollen Neuerung revolutioniert wird.

Ein weiteres nennenswertes Ereignis ergibt sich dann rund 15 Monate später, und zwar am Freitag, den 4. Februar 1949, wenn auf den persischen Kaiser Reza Pahlawi in Teheran ein Attentat verübt und er durch mehrere Schüsse verletzt, den Anschlag auf sein Leben jedoch überleben wird.

Nebst vielen sehr unerfreulichen politischen, kriegerischen und menschenverachtenden sowie naturkatastrophalen Geschehen rund um die Welt bis ins Jahr 1957, wird im Monat März 1957 in Rom durch die Verhandellenden und Bevollmächtigten der Staaten Italien, Deutschland, Luxemburg, Holland, Belgien und Frankreich ein Zusammenschluss europäischer Staaten zu einer sogenannten «Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft» (Anm. EWG) ausgehandelt und beschlossen werden. Dabei wird jedoch bereits eine hinterhältige Idee einer heimlichen ersten Grundsteinlegung miteinbezogen sein, durch die auf dem Weg einer gemeinsamen Wirtschaftspolitik eine Integration aller europäischen Staaten in eine bereits heimlich geplante diktatorische Europa-Union das letztendliche Ziel sein soll.

Dies wird ab dem Jahr 1959 seinen Anfang nehmen, wenn miniaturisierte elektronische Schaltungen und damit sogenannte Mikroprozessoren erfunden werden, die sehr klein sein und weniger als 1 Quadratzentimeter messen werden. Demzufolge werden dann – gemäss Informationserklärung – ab dem Jahr 1968 mit einem Halbleitermaterial diese Produkte in grossen Mengen hergestellt, wie dann auch die neuentwickelte Schaltung in ebenfalls völlig neue Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik usw. integriert. Das Ganze führt dann – ebenfalls nach genauen ausführlichen Erklärungen und zudem Zukunftsschauen – weiter zur weitreichenden drahtlosen Telekommunikationstechnik für jedermann, wodurch im Lauf der nächsten Jahrzehnte bis ins 3. Jahrtausend sozusagen jeder Mensch ein kleines Taschenkommunikationsgerät in der Grösse von etwa 5x10x1cm mit sich tragen wird, womit er jeden Orts rund um die Welt telekommunizieren kann.

Zukünftig werden böse und unheilvolle Terrormachenschaften in besonders religiös-sektiererischem Terrorismuswahn und Neunazigruppierungswahn aufkommen, wie auch neue grosse und weitum herrschende Religionssekten. Diese werden ebenso zahllose Menschen und die Welt der ihnen und einem Gott Gläubigen beherrschen, wie sie in ihrem Fanatismus auch Menschen ermorden, Massenmorde und kriminelles sowie gewalttätiges, jedes Menschenleben verachtendes und anderes Verbrecherisches tun werden. Dies, wie es bereits in antiken und anderen alten Zeiten und besonders im Mittelalter geschah, als die Seuche der Verfolgung und Ermordung von angeblich mit einem Teufel liierten Hexen grassierte und viele Unschul-

dige grausam gefoltert, durch das Schwert geköpft oder auf dem Scheiterhaufen lebendigen Leibes verbrannt wurden. Und diesbezüglich sollte der Gleichheit gedacht werden, wenn Mitte der 1960er Jahre durch Amerika und dessen Armee in Vietnam zahllose ebenso unschuldige Menschen wie bei der Hexenverfolgung verbrannt werden – wirkliche Hexen hatten weder etwas mit einem Teufel noch Belzebuëb oder mit Feen und Geistern zu tun, sondern sie waren in der Regel Kräuterkundige, die mit ihrem Wissen und ihren Kräutern den Menschen halfen.

Der Ursprungsbegriff Hexe wird in der Mythologie bei Wikipedia folgendermassen beschrieben:

Wikipedia 2020: Dieser Artikel behandelt die Hexe. Zu anderen Bedeutungen von Hexe oder Hexen siehe Hexen, zur Automarke Hexe siehe Hexe (Automarke).

Als Hexe wird in Märchen, Mythen und im Volksglauben eine mit Zauberkräften ausgestattete Frau bezeichnet, die Schadenzauber ausüben kann.

In der europäischen Kultur wurde sie seit dem späten Mittelalter klassischerweise in einer Verbindung in Form eines Paktes oder einer Buhlschaft mit Dämonen oder dem Teufel gesehen, wobei auch weitere Kriterien hinzugefügt wurden.

Der Begriff wird auch als abwertende Bezeichnung bzw. Schimpfwort für eine böartige, zänkische, unangenehme oder hässliche weibliche Person genutzt.

In der klassischen Antike tauchen «Hexen» als zauberkräftige Menschenfrauen, wie Kirke und Medea, auf, die mit Magie und Giften angeblich Menschen und Tiere verzaubern konnten. Ovid erzählte in den Fasti von Strigae, von anthropomorphen, hexenartigen Frauengestalten; und Horaz erfand die Canidia, eine fiktive Hexe, die in dieser Geschichte aber schon den bekannten Terminus des Infantizids ausüben will, um einen Liebestrank zu brauen. Zur Zeit der Hexenverfolgung wurde der Begriff Hexe bzw. Hexer vereinzelt als Fremdbezeichnung auf Frauen und Männer angewandt, die unter dem Vorwurf der Zauberei («Hexerei») verfolgt wurden. Später setzte er sich, insbesondere in der wissenschaftlichen Untersuchung des Phänomens «Hexenverfolgung», allgemein durch.

Zur Anwendung des Begriffs auf Männer als «Hexer» oder «Hexenmeister» siehe auch Hexer.

Auch viele Morde und Massenmorde werden in kommender Zeit rund um die Welt durch einen sich wieder neu ausbreitenden Sektenwahn geschehen, der sich weit ins 3. Jahrtausend hineinragen und besonders Jugendliche zu Glaubensgefangenen und Glaubenssklaven machen wird, folglich sie – wie es seit Urzeiten bei allen Gläubigen der Fall ist – ihr eigenes

Denken, Überlegen, Entscheiden und Handeln aufgeben und folglich verdummen. Und das wird je länger, je mehr zur Folge haben, dass diese Menschen fortan je länger, je mehr zu Hörigen anderer werden, die ihnen derart lange wortreich religiös-sektiererische sowie auch politische Floskeln vorlabern, bis sie ihren Wirklichkeits- und Wahrheitsinn wider Verstand und Vernunft aufgeben und Gläubige der religiösen, sektiererischen und politischen Lügen, Verleumdungen und Verführungen und damit unselbständig und abhängig davon werden, was ihnen einredend vorgegaukelt werden wird. Und dies kommt schon in kurzer Zeit, denn damit beginnen wird es in krasser Weise schon im Jahrzehnt der 1980er Jahre, denn dann wird sich in radikaliserender Weise im gesamten irdischen Bereich alles und jedes negativ und destruktiv zum Bösen und Schlechten ändern, und zwar auch hinsichtlich des Verhaltens der Menschen zur Dummheit, Unzulänglichkeit, Verantwortungslosigkeit und vielfachen Unfähigkeit. Dies wird auch in jene Menschen eingreifen, die als Regierende ihre Völker zu führen hätten, wozu sie aber nicht fähig sein und nicht wissen werden, was zum Schutz und zur Gesunderhaltung der Völker wirksam zu tun sein wird, wenn die grosse Seuche im 2. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends grassieren und Millionen Menschenleben fordern wird. Wie sie, die Regierenden, werden zahllose Menschen aller Völker zu Hörigen anderer, durch die sie missberaten, beeinflusst und willenlos nach den Ideen, Vorstellungen und Wünschen anderer gelenkt und ausgenutzt werden. Und so, wie zahllose Menschen zukünftig auch der Geldgier anderer und ihrer selbst verfallen, ihre eigenen Begierden nicht mehr kontrollieren und nichts Lebenswichtiges mehr lernen können, so wird es auch mit ihrer Lebensfähigkeit, Lebensbeständigkeit, Lebenswürde, Lebensfreude, Lebenserfüllung und mit ihrem Lebensmut sein. All die diesbezüglich wichtigen Werte werden nämlich schon heute von Kind auf nicht mehr durch die Erziehung und Selbsterziehung gelernt, weil diesbezüglich bereits die Eltern diese Erziehungsnotwendigkeiten nicht mehr kennen und folglich erzieherisch versagen. Dadurch ergibt sich, dass die Nachkommen in kommender Zeit immer mehr lebensunfähiger werden, folglich sie einerseits, wenn sie in besondere Situationen verfallen, alt oder mit irgendwelchen Problemen konfrontiert werden, weder ein noch aus wissen, weil sie des logischen Denkens bar und verlustig sind. Als Fazit des Ganzen weichen in den kommenden Zeiten zahllose Menschen der Wirklichkeit und dem Leben aus und begehen Selbstmord, und zwar sowohl jung wie alt und auch schon Kinder. Viele werden durch Alkohol, durch natürliche oder chemische Drogen usw. in Sucht und Elend ihr Leben dahinvegetierend verbringen, um dann auch in elender Weise daran zu sterben. Andere werden leichtsinnig lebensgefährliche Sportarten betreiben, um eines Tages unverhofft infolge einer Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit oder durch besondere

Fügung das Leben einzubüssen. Aber zukünftig werden es sehr viele Menschen jeden Alters sein, die sich infolge ihrer Lebensnichtbewältigung selbst töten oder sich töten lassen werden, eben, indem sie sich – von Feigheit getrieben – selbst das Leben nehmen, sich also selbst ermorden oder sich irgendwie ermorden lassen, was ab heute ausgehend schon in wenigen Jahrzehnten durch eine völlig legale, gesetzmässig erlaubte geschäftsmässige Selbstmordbeihilfe möglich werden wird. Diesem Ganzen vorausgehend wird die Schweiz sein, die sich für Menschen – die sich als willige Selbstmordende umbringen wollen – zu einem «Goldort» resp. zu einem Selbstmordbeihilfe-Eldorado heranbildet und Selbstmordwillige aus aller Welt anzieht, wie ein stinkender Käse Massen von Fliegen.

Auch die Selbstmordbeihilfe-Organisationen, die in kommender Zeit entstehen und sich an den Selbstmordwilligen bereichern und ihre Mordlust befriedigen werden, können künftig verglichen werden mit dem religiös-sektiererischen Mord- und Massenmordgebaren, das schon in frühen Zeiten begonnen und viele Menschenopfer gefordert hat. Und diesbezüglich sei auch einiges gesagt, was sich in den kommenden Jahrzehnten an Üblem zutragen wird, wobei jedoch mit einigem begonnen werden und als Einführung dienen soll, was sich schon im frühen Indien bezüglich der Göttin Kali ergeben hat. Das zu erklären bedarf einer kleinen Vorgeschichte, die zusammenzubringen ich vielleicht noch in der Lage bin:

Kali, die «Die Schwarze» ist im Hinduismus eine bedeutende Göttin des Todes und der Zerstörung, doch sie verkörpert auch die Zeit und Natur, aber auch die Erneuerung. In der indischen Mythologie stellt sie eine Verkörperung des Zornes dar, und sie soll aus der Stirn eines anderen Gottes entsprungen sein und dann das Weltall mit ihrem schrecklichen Brüllen erfüllt haben. In anderen indischen Mythen ist sie die dunkle Seite der Gottheit Parvatis und eine der Gottheit Mahavidyas. Im Volksglauben der Hindus gilt Kali als eine jener wenigen Göttinnen, die auch Wünsche erfüllen sollen. Eine mythologische Geschichte erzählt wiederum von einem Kampf mit einem Dämonen Raktabija, der die Welt aus dem Gleichgewicht zu bringen drohte. Immer dann, wenn er verletzt wurde und eine Gliedmasse oder einen Blutstropfen verlor, der zur Erde fiel, dann soll daraus ein zweiter Raktabija hervorgegangen sein, folglich er dadurch unbesiegbar gewesen sei. Dadurch kamen die Götter in Not und wandten sich an die Muttergöttin Devi, die sich als Kali manifestierte und den Dämon angriff, ihm den Kopf abschlug und all sein Blut trank, wodurch Raktabija vernichtet wurde. Dazu lehrt die Mythologie, dass dadurch Kali die Göttin der vollständigen Vernichtung sei, andererseits jedoch auch die Mutter Erde, in die alles wieder zurückkehre und dass sie immer dafür besorgt sei, dass nichts verlorengelange.

Nun, dazu gibt es nun aber die Geschichte, dass aus dieser Mythologie die sogenannte Kali-Sekte entstanden sei, deren Mitglieder einen Seidenschal trugen und weitem mit diesem ihnen feindlich gesinnte oder auftragsmässig meuchlerisch Menschen ermordeten, indem sie diese mit dem Seidenschal strangulierten. Und wie mir 1945 von 2 «ehemaligen» Kali-Anhängern erklärt wurde, soll diese Mördersekte heimlich noch bis in die heutige Zeit existieren, wie auch alles im genannten Rahmen noch praktiziert werden soll, wozu mir als Beweis ein mit einem Seidenschal strangulierter Mann gezeigt und gesagt wurde, dass seit dem Aufkommen der Kali-Sekte vor 2000 Jahren oder so, mehr als 2 Millionen Menschen auf die genannte Weise ermordet worden sein sollen. Ob das Ganze einfach inszeniert war oder nicht, das konnte ich leider nicht herausfinden.

Nun, wahr oder nicht wahr, sind doch in gewisser Weise nachweisbar andere Mordertatsachen in anderen frühen Zeiten, denn allüberall ergaben sich religiös-sektiererisch Morde und Massaker auch bei allen Religionen und Sekten, so auch besonders beim Christentum, wie z.B. durch die Kreuzritter, als diese für den ersten christlichen Kreuzzug im Jahr 1095 von Papst Urban II. zur Eroberung Palästinas aufgerufen wurden, wobei dann jedoch erst im folgenden Jahr alles im Namen Christi mit bewaffneten Laien begann – deklariert als Pilgerfahrt. Dabei mischelten jedoch mehrere Ritterheere aus Italien, Frankreich und Deutschland mit, die auf ihrem Kriegszug von Europa nach Palästina ungeheure unmenschliche Massaker, Verbrechen, Vergewaltigungen und Brandschatzungen begingen, wie auch sonstige schändliche Gewalttaten – wie von Zeugen beobachtet werden konnte. Der Kreuzzug endete dann 1099 damit, indem Jerusalem durch das im Namen Jesus gnadenlos mordende Kreuzritterheer eingenommen wurde.

Im Mittelalter erlangte auch in Arabien eine Sekte einen zweifelhaften Ruhm, und zwar der radikale und hinterhältige schiitisch-islamische Assassinen-Geheimbund der Nizariten-Glaubensgemeinschaft alias ismailitische Mörderbande, Meuchelmörder-Sekte und Auftragsmörder-Sekte. Deren religiös-fanatisches Ziel war, die Anführer ihrer Feinde zu ermorden, jedoch begnügten sie sich nicht damit, denn oft wurde nur aus reiner Lust oder um des Profites willen gemordet, wie es seit dem Entstehen des Christentums auch viele Christensekten und einzelne Christgläubige infolge ihres fanatischen Glaubenwahns taten.

Bezüglich des wirren Christuswahns kam schon früh auch der Teufelswahn auf, der christliche Glaubenwahn, dass Menschen entweder im Dienst des Satans stehen und mit ihm sexuelle Praktiken betreiben würden, wie z.B. eben hauptsächlich Frauen, die als Hexen bezichtigt und schändlich ermordet wurden. Andere wiederum, abermals besonders Frauen, wurden und werden auch weiterhin bis weit ins 3. Jahrtausend bezichtigt, vom

Teufel persönlich besessen zu sein und dafür misshandelt und gar getötet. Ein solches Ereignis wird sich ausgerechnet dann zutragen, wenn ich als erwachsener Mann 1966 einmal für kurze Zeit in der Schweiz bei meinen Eltern in Ringwil wohnen werde. Ergeben wird sich dann, dass in diesem Ort sich eine Christsekte niederlassen und Teufelsaustreibungen durchführen und ein 17 Jahre altes Mädchen totprügeln wird.

Anm. Wikipedia: Heute jährt sich zum 50. Mal der Mord an Bernadette Hasler. Die 17-Jährige war bei einer Teufelsaustreibung von sechs Mitgliedern einer Sekte zu Tode geschlagen worden. 22 Jahre später tötete die Haupttäterin noch einmal.

Es wird 1966, als das beschauliche Ringwil von einer abscheulichen Nachricht aufgeschreckt wurde. In einem kleinen, etwas abgelegenen Chalet oberhalb des Hinwiler Weilers war in der Nacht vom 14. auf den 15. Mai die 17-jährige Bernadette Hasler gewaltsam ums Leben gekommen. «Die Leiche wies an diversen Körperteilen, so auch am Gesäss und an den Genitalien, schwere Verletzungen auf, die von stumpfen Instrumenten stammen mussten», berichtete der «Zürcher Oberländer» fünf Tage nach der Tat.

An einer Pressekonferenz in Zürich hatte zuvor unter anderen die Kantonspolizei Details zu den Todesumständen und Tätern genannt, die bereits verhaftet werden konnten. Und wegen der Nationalität der beiden Haupttäter berichteten bald auch Redaktoren von deutschen Zeitungen und Zeitschriften, wie der «Spiegel» und «Die Zeit», über das kleine Ringwil.

So erfuhr also die Öffentlichkeit, dass Bernadette Hasler nach einer Teufelsaustreibung einer im Schatten des Katholizismus wuchernden Weltuntergangssekte gestorben war – zu Tode geprügelt von fünf erwachsenen Männern und einer Frau. Die Sekte nannte sich Internationale Familiengemeinschaft zur Förderung des Friedens und war im deutschen Singen vom exkommunizierten Pater Josef Stocker (dem «Heiligen Vater») und seiner Assistentin Magdalena Kohler (der «Heiligen Mutter») gegründet worden. Es waren auch Stocker und Kohler, die in jener unheilvollen Nacht den Tod von Bernadette Hasler besiegelten.

Kleider selbst ausgewaschen

Weil sie in Deutschland wegen eines Betrugsfalls gesucht wurden, waren der 59-jährige Stocker und die 52-jährige Kohler in die Schweiz geflohen. Im Chalet in Ringwil, das einer Familie Barmettler aus Wangen bei Olten und einem Gemüsehändler aus Rüti vordergründig als Ferienhäuschen diente, richteten die Sektenführer ihren neuen Versammlungsort ein.

Die 17-jährige Bernadette, deren Eltern im aargauischen Hellikon wohnten und der Sekte verfallen waren, wohnte aber in Deutschland während etwa 4 Jahren in

einem Erziehungsheim, das die Sekte dort noch führte. Mehrmals seien Mädchen von Deutschland nach Ringwil gebracht worden, wenn sie nicht gespurt hätten, schrieb am 22. Juli 1966 *«Die Zeit»*. Und so erging es auch Bernadette.

Weil sie angeblich *«erzieherische Schwierigkeiten»* bereitete und *«unzüchtige Reden»* geführt hatte, schlugen die drei Brüder der Familie Barmettler, der Rütner Geschäftsmann und die beiden Sektenführer Bernadette in jener Mainacht während einer Stunde mit Spazierstöcken, einem Plastikrohr und einer Reitpeitsche. Sie schlugen das Mädchen, bis ihr Unterhautfettgewebe zertrümmert war, und hörten auch danach nicht mit ihren Quälereien auf: *«Nachdem sie dort in ihrem bedenklichen Zustand von der Angeklagten Magdalena Kohler (der «heiligen Mutter») in die Badewanne gestossen und wegen der mit Kot verschmierten Kleider abgeduscht worden war, musste Bernadette Hasler auf deren Weisung hin noch die Kleider in dem vor dem Chalet vorbeifliessenden Bach auswaschen, wozu ihr der Angeklagte Hans Barmettler mit einer Taschenlampe leuchtete»*, schreibt Walter Matthias Diggelmann in seinem Buch *«Hexenprozess – Die Teufelsaustreiber von Ringwil»*. Der 1979 verstorbene Mönchaltorfer Schriftsteller hatte das Buch 1969 über die Tat, den Verlauf der Gerichtsverhandlung, das Leben und die psychische Entwicklung der Angeklagten geschrieben.

Als die Erwachsenen am Morgen nach dem Mädchen sahen, war es tot, gestorben an einer Fettembolie der Lungen, die als Folge der Zertrümmerung ihres Gewebes eingetreten war.

Die Welt sprach über Ringwil

Von den Qualen, die Bernadette Hasler in jener Nacht durchlitt, bekam in Ringwil keiner etwas mit. Die Bewohner erfuhren erst aus der Zeitung davon. *«Es war ein Schock für uns alle»*, sagt ein Ringwiler, der seinen Namen nicht in der Zeitung lesen möchte. *«Wir fielen aus allen Wolken. Wir hatten ja nicht mal gewusst, dass im Chalet die Mitglieder einer Sekte ein- und ausgingen»*, sagt er. Auch der Ringwiler Peter Schmidt erinnert sich gut an die Zeit. *«Es war eine grosse Sache. Wir waren am Anfang alle sehr betroffen. Wir konnten es nicht glauben, dass in unserem Bauerndorf so etwas geschehen konnte»*, sagt das langjährige Mitglied der Reformierten Kirchenpflege Hinwil.

Bald füllten sich nebst den inländischen auch die ausländischen Zeitungen mit Artikeln über die Tat. *«Plötzlich sprach die ganze Welt über Ringwil. Ich war 23 Jahre alt und fuhr ein paar Wochen nach der Tat mit meinen Kollegen nach Südfrankreich in die Ferien. Einer von ihnen schämte sich auf der Reise sehr, zu sagen, dass wir aus Ringwil kommen»*, sagt Schmidt. Und auch der andere Ringwiler erinnert sich: *«Im WK sprachen mich die anderen Rekruten auf den Fall an»*, sagt er.

Dass keiner aus dem Dorf selbst mit der Tat zu tun hatte, half den Bewohnern des Weilers in all den Jahren, mit dem Fall abzuschliessen. *«Keiner hatte die Leute von der Ferienhaussiedlung dort oben richtig gekannt. Die Häuser waren abgelegen,*

und die Bewohner verkehrten nicht mit uns», sagt Schmidt. «Wir hatten das Mädchen nicht gekannt, und fünf der sechs Täter waren Fremde. Selbst der Gemüsehändler, der sich an der Teufelsaustreibung beteiligte, war als Rütner kein Einheimischer. Er war keiner von uns.» Schmidt erinnert sich aber gut daran, dass die Leute nicht mehr bei ihm einkauften.

«Sein Name war allen ein Begriff»

«Der Hass auf ihn war gross», sagt auch der andere Ringwiler. So gross, dass das Chalet des Geschäftsmanns nach der Tat zweimal hintereinander angezündet wurde. «Während beim ersten Mal am Häuschen nur wenig Schaden entstand, hat es beim zweiten Mal gebrannt wie verrückt», erinnert sich der frühere Wachtmeister der Feuerwehr Hinwil, der damals selber an den Löscharbeiten beteiligt war. Der Hass war offenbar auch so gross, dass seine Familienmitglieder heute auf keinen Fall mehr mit den Geschehnissen in Verbindung gebracht werden und auch keine Stellung dazu nehmen möchten. Man habe in der Vergangenheit weiss Gott genug darunter gelitten, sagten sie.

Während die Familie des Geschäftsmanns sehr lange mit der Situation haderte, schlossen die Ringwiler selbst irgendwann mit dem Fall ab. Zu sagen, dass die Tat den Weiler für immer veränderte, wäre daher falsch. «Wir waren fassungslos, aber irgendwann war's dann auch vorbei», sagt Schmidt.

Weder Scham noch Reue

Im Januar und im Februar 1969 fand im Schwurgerichtssaal in Zürich der Prozess gegen die Täter statt. Die Zeitungen schrieben vom «letzten Hexenprozess», an dem die «Teufel von Ringwil» (so «Die Zeit») vor den Geschworenen ihre Tat erklärten. Sie hätten, so sagten alle, nicht das Mädchen, sondern nur den Satan treffen wollen. «Das sündhafte Mädchen hat weder mit Weinen noch mit Schreien auf die Prügel reagiert, weil es die Prügel nicht gespürt hat, weil die Prügel den Teufel getroffen haben», sagte gemäss Schriftsteller Diggelmann Magdalena Kohler vor den Geschworenen. Während Kohler weder Reue noch Scham zeigte und auch kein Schuldgeständnis machte, versprach Josef Stocker für alle Angeklagten: «Mein Betragen betrachte ich heute als Irrweg, den ich nie mehr begehen werde. Ich werde dafür sorgen, dass in meiner Umgebung nie mehr geprügelt wird.»

Kohler und Stocker wurden zu je 10 Jahren Zuchthaus, 15 Jahren Landesverweisung und Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf 5 Jahre verurteilt, der Rütner Geschäftsmann zu einer Gefängnisstrafe von 4 und die Brüder Barmettler zu je 3 Jahren Gefängnis.

Das Drama wiederholt sich

Die 10 Jahre Gefängnis veränderten Magdalena Kohler nicht: Nach ihrer Entlassung machte sie dort weiter, wo sie aufgehört hatte. Ende Oktober 1988 stand sie erneut

vor Gericht, diesmal in Konstanz. Nach der Verbüßung ihrer Strafe war sie aus der Schweiz ausgewiesen worden und dann nach Singen zurückgekehrt, wo sie von den Sektenanhängern weiterhin als ‹Heilige Mutter› verehrt wurde – auch von der Seniorin Anna Wermuthäuser.

Fast 5 Jahre lang quälte Magdalena Kohler, die mittlerweile 73 Jahre alt war, zusammen mit ihrer Schwester Hildegard Röller die Rentnerin Wermuthäuser im Rahmen von Teufelsaustreibungen, wie der ‹Spiegel› im Oktober 1988 schreibt. Die Schwestern traten Wermuthäuser während Jahren mit den Knien und schlugen sie mit der flachen Hand und dem Teppichklopfer.

So wiederholte sich quasi in Singen das Drama, das sich in Ringwil abgespielt hatte: In der Nacht vom 6. auf den 7. Februar 1988 starb die 66-jährige strenggläubige Frau, die noch knapp 40 Kilo wog, an inneren Blutungen.

Es wird sich auch weiterhin in kommenden Zeiten vieles im gleichen Rahmen zutragen, wie es sich z.B. ab heute in 31 Jahren, 1978, in Guyana ergeben wird, wo in einer Siedlung ein Sektenführer seinen ihm verfallenen Gläubigen einen Massensuizid anordnen und durch Meuchelmörder auch einen Massenmord begehen lassen wird, wodurch nahezu 1000 gläubige Sektenanhänger infolge ihres Wahnglaubens an einen Christengott und Christenheiland sterben werden. Doch wird auch das nur eine kleine Episode der tödlichen Ausartungen allen religiös-sektiererischen Glaubens sein, der sich schon in wenigen Jahrzehnten wieder vermehrt weltweit ausbreiten wird.

Auch 1994 wird eine radikal weltablehnende, international aktive Sonnen-Geheimgesellschaft in der Schweiz durch kollektiven Selbstmord von sich reden machen, wobei rund 50 Menschen dem sektiererischen Glaubenswahn zum Opfer fallen werden. Dies nebst anderen gleichen oder ähnlichen Vorkommnissen, die sich ab heute bis dahin in aller Welt und auch noch nach dem genannten Geschehen von 1994 bis weit in die Zukunft des 3. Jahrtausends hinein ereignen werden.

Was weiter noch zu sagen ist, das bezieht sich darauf, dass fortan durch das ungeheure Wachstum der Erdenmenschheit wie nie zuvor erdenumgreifende Katastrophen die Welt erschüttern werden, wie grassierendes Elend, Not, Kriege und Hungersnöte sondergleichen.

Zukünftig werden weltweit grassierende Seuchen aufkommen, wie dies schon in den kommenden Jahrzehnten hinsichtlich verschiedener Seuchenarten aus Afrika und Asien der Fall sein wird, wonach im 2. Jahrzehnt des neuen Jahrtausends weltumfassend eine menschengemachte Seuche gesamthaft nicht nur Hunderttausende, sondern über die Millionengrenze hinaus Menschenleben fordern wird.

Tausende Todesopfer werden schon zu Beginn des neuen Jahrtausends gefordert werden, wenn durch die Schuld einer verantwortungslosen, selbstherrlichen sowie dummen deutschen Machthaberin leichtsinnig Flüchtlingswanderungen aus Afrika, dem Orient und Asien ausgelöst und Zigtausende Tote aus diesen Flüchtlingswellen hervorgehen werden. Tausende Tote werden im Mittelmeer ertrinken, viele im Meer abgetrieben, versinken und nicht mehr gefunden werden. Und dies wird zu jener Zeit sein, wenn in der Türkei ein religiöser Fanatiker sich durch Betrug als Präsident-Diktator erhoben haben und die durch den Türkeigründer Kemal Atatürk geschaffene Freiheit und Ordnung wieder ausser Kraft setzen und neue Sektenbestimmungen erzwingen wird.

Noch vor dem Ende dieses Jahrhunderts entsteht im Orient ein aus dem Islam ausgehender fanatischer religiös-sektiererischer Terrorismus, der bereits angesprochen wurde, der «Islamischer Staat» genannt und weltweit Tod, Schrecken, Unheil und Zerstörung bis weit ins 3. Jahrtausend hinein und in bössartigen und völlig ausgearteten Weisen bringen wird.

Dazu soll noch einiges erklärt werden, wie dass im neuen Jahrtausend sich diese Terrororganisation schnell rund um die Welt ausbreiten und über sehr lange Zeiten als weltumfassender und völlig fanatisch extrem-religiös-sektiererisch ausgearteter Schreckensradikalismus mit zahllosen Attentaten, Drohungen und Morden aktiv bleiben wird. Folter, Elend, Tode, Verbrechen, Zerstörung, Not, Lebensgefahrbringung, Morde und Selbstmordattentate, Drohungen, Sprengstoffanschläge, Vergewaltigungen und vielfältiges Unheil werden über Jahrzehnte auch im neuen Jahrtausend das Terrormetier des «Islamischer Staat» bleiben. Alles Hauptsächliche wird sich – wie erwähnt – in die ganze Welt ausbreiten, jedoch besonders im gesamten europäischen Gebiet und in den Ländern der noch gegründet werdenden Union-Diktatur. Diese Diktatur wird sich nach und nach über alle ihre Unionsmitglieder erheben und ausbreiten, wobei dann nur nach und nach die einzelnen Diktatur-Mitgliedländer das wahre Übel erkennen und sich zaghaft zur Wehr setzen werden. Alles ab der heutigen Zeit Kommende wird allen Ländern der Erde, samt der Welt selbst resp. dem gesamten Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora, den gesamten Natursystemen, der Atmosphäre und ganz besonders dem sich bereits langsam erwärmenden Klima ungeheure Nachteile bringen. Zukünftig werden, und zwar speziell ab Beginn des 3. Jahrtausends, immer häufiger mehr und völlig ausartende Naturkatastrophen erfolgen und der Erdenmenschheit eine üble Zukunft bieten, die sie nicht mehr beherrschen kann. Das gesamte irdische Weltbild, die Charakteren der Erdenmenschen, deren Mentalitäten und damit auch deren Verhaltensweisen, ihr Verantwortungssinn sowie ihre Persönlichkeiten und ihre Lebensfähigkeit und Lebensbeständigkeit werden sich

ins Böse, Unzufriedene, Vernachlässigende, Unfriedliche, Gleichgültige, Habgierige und ins Bösartige verändern.

Dabei wird auch die Schweiz nicht verschont bleiben, weil infolge der Blau-äugigkeit der Regierenden und Sicherheitsdienste usw. sowie der Besserwisser die Gefahr des im Land drohenden Terrorismus nicht erkannt werden wird. Dies, wie auch die religiös-gläubigen Falsch-Humanisten im 3. Jahrtausend viel zum aufkommenden Unheil in ganz Europa beitragen werden, weil sie aus ihrer falschen religiösen Humanität heraus Türen und Tore für Hunderte und Tausende ausgearteter Terroristen beiderlei Geschlechts öffnen werden, um diesen einen «sicheren Hort» zu geben, der dann jedoch mit Unheil, Mord, Gewalt und Verbrechen gelohnt werden wird.

Heimlich werden viele Religionswahnbesessene der grosswerdenden Terrororganisation in viele Länder einschleichen oder sich als Flüchtlinge ausgeben, oder offen als Besucher oder Einwanderer in Europa einreisen und Unheil, Tod und Zerstörung verbreiten. Dabei wird auch die Schweiz von solchen Zuwanderern nicht verschont bleiben, wie ebenso nicht davor, wie es in allen Diktatorländern Europas der Fall sein wird, dass auch landeseigene Bürger/innen infolge Konfessionswechsel sowie aus Abenteuerlust oder Mordlust zum Islam übertreten werden.

Dabei wird aber, nebst anderen Ländern auf der Erde, ganz besonders Europa stark davon betroffen werden, wofür die dumme Machthaberin Deutschlands und alle diese Befürwortenden verantwortlich sein, jedoch dann wie üblich nicht zur Rechenschaft gezogen werden. Insbesondere aber werden auch viele Europäer selbst dabei mitwirken, hauptsächlich wirklichkeitsfremde Jugendliche und Erwachsene, die sich der Terrororganisation und deren Glauben zuwenden und anschliessen, der in völlig ausartender Weise aus dem Islam hervorgehen wird.

Die Unvernunft der Menschen führt in den kommenden Jahrzehnten dazu, dass eine ungeheure Masse Erdenmenschheit entsteht und diese gegen Mitte des ersten Jahrhunderts im nächsten Jahrtausend 10 Milliarden erreichen wird. Es wird in den kommenden Jahrzehnten rasend schnell eine sehr grosse Übermasse Menschen geboren und die Erde sträflich überbevölkert werden, und zwar frei nach der Bibellüge, der gemäss ein nicht-existierender «lieber Gott» gesagt haben soll «gehet hin und vermehret euch». Eine Lüge, durch die Menschen einem kranken Wahn verfallen und diesen Unsinn glauben, in Dummheit darauf vertrauen und blind gegen die Wirklichkeit und Wahrheit sind. Auch zukünftig werden sie den gepredigten Lügen nachfolgen und dafür Terror machen, morden, töten und foltern. Blind folgen die von einem religiösen und sektiererischen Lügenwahn befallenen Gläubigen ihren falschen und mörderischen Religionslehren und bringen ihr Glaubensunheil über die ganze Welt.

Wie schon seit eh und je folgen die Gläubigen den Religionen und Sekten – weil sie nicht denken und dumm sind –, und das tun sie auch in Zukunft und folgen allen bösen religiösen und sektiererischen Lügen. Die Gläubigen hören, wie seit alters her, auch zukünftig auf völlig irre und gewissenlose sektiererische Weltverbesserer, Verschwörer und religiöse terroristische Glaubensfanatiker, die Terroristenheere und Zerstörungskommandos aufbauen, deren Mitglieder und Mitläufer durch ihren Glaubenswahn gewissenlos werdende Mordmaschinen werden, die als organisierte Mordkommandos, Splittergruppen oder fanatische Einzeltäter unschuldige Menschen töten und Zerstörungen anrichten werden. Und dies wird die Zukunft der Erdenmenschheit sein, denn gezielt oder wahllos werden Unheil, Mord und Zerstörung, Drogensucht, Kriminalität, Verbrechen und menschliche Ausartungen aller Art auf der Erde unhemmbar verbreitet werden, denn in 40 Jahren beginnt auf der ganzen Erdenwelt die grosse Chaos-Epoche, die im 3. Jahrtausend anarchistische Züge gewinnen und der Gesetzlosigkeit Türen und Tore öffnen wird, weil bei den Erdenmenschen das Wissen um Ehre und Würde verlorengeht, sie ihre Besonnenheit und ihr Urteilsvermögen ebenso verlieren wie ihren Sinn für richtige Entscheidungen, weil sie infolge Verlust ihres Verstandes und ihrer Vernunft auch ihr Denkvermögen verlieren und ihre Verlangen nur noch auf verschiedene Süchte ausrichten, wie Drogen aller Art, Festlichkeiten, Vergnügen, Geld, Reisen, Fussball, Sport und disharmonischen Krawall, der Musik genannt werden wird usw. Mit der ungeheuer anwachsenden Übermasse der Menschheit werden der Planet, alle Natursysteme, die Fauna und Flora und auch das Klima weitgehend zerstört und bis an den Rand einer drohenden völligen Vernichtung getrieben werden. Die Erde wird schon in kurzer Zeit überbevölkert sein und zukünftig die Natur-, Fauna-, Flora- und Klimazerstörung schnell vorantreiben, indem durch das Zeugen und Gebären zahlloser neuer Nachkommen die Übermasse Menschheit alles Unheil in die Höhe treibt, das fortan die Erde und die Menschheit beherrschen wird. Und dies ergibt sich durch die Machenschaften der überbordenden Menschheit infolge ihrer Bedürfnisse, die erfüllt werden müssen, indem der Planet und die Natur, deren Fauna und Flora und alle deren Systeme ausgebeutet werden müssen, wobei auch das Klima beeinträchtigt und durch die gesamten Umtriebe endlos alles weitgehend zerstört werden wird, insbesondere durch anthropogene Wärmeemissionen, die produziert werden und die das Klima nahezu in einen Kollaps treiben werden. Und dies wird künftig die Erdenmenschheit tun, und zwar, weil sie infolge Überzüchtung des logischen Denkens verlustig geht, dadurch der Dummheit verfällt und sich damit unter Umständen den Tod einhandelt.

Gemäss eingehender Belehrung handelt es sich bei den anthropogenen Wärmeemissionen um von Menschen freigesetzte Giftgase, nebst anderen und auch natürlichen Emissionen, die sich in der Atmosphäre ausbreiten und die wichtigste Ursache für eine erwärmende Beeinträchtigung des Klimas bilden, wodurch sich ein Klimawandel ergibt. Schon seit Jahrhunderten, so besagt die Belehrung, erfolgen anthropogene resp. menschlich verursachte Emissionseffekte, die negativ die Atmosphäre und das Klima beeinflussen, wie durch grossangelegte Brände aller Art, Kochen und Heizen durch sehr giftige Abgase erzeugende Materialien usw. Die Neuzeit – die gemäss Belehrungen 1844 begonnen hat, und damit auch eine ungeheure und schnelle Entwicklung der Technik – bringt es mit sich, dass seither die Wärmeemissionen ansteigen, und zwar immer schneller und umfangreicher sich steigend im Verhältnis zur wachsenden Erdbevölkerung.

Der sich immer umfangreicher ergebende und auch immer rapider werdende Anstieg der anthropogenen Wärmeemissionen, die hauptsächlich aus Kohlenstoffdioxid (Anm. Billy, 2020 = CO₂: Kohlenstoffdioxid oder Kohlendioxid entspricht einer chemischen Verbindung aus Kohlenstoff und Sauerstoff und bildet ein unbrennbares, saures, farbloses und giftiges Gas.) und Sauerstoff bestehen, wird nicht nur das Klima ungeheuer in Aufruhr bringen, sondern dieses derart wandeln resp. verändern und einen Wechsel herbeibringen, der weltweit auftretend Zerstörungen, Vernichtungen und auch naturbedingte Ausrottungen diverser Gattungen und Arten der Fauna und Flora auf der Erde mit sich bringen wird. Allem vorangehend wird jedoch in allererster Linie zuerst die Atmosphäre der Erde beeinträchtigt werden, und zwar durch Milliarden von Tonnen Abgasen zahlloser Heizungen, die mit Holz, Kohle und später mit Öl und Petroleum usw. betrieben werden. Jedoch auch unzählbare Arbeitsmaschinen und Fahrzeuge, Flugzeuge, kleine bis Riesenschiffe und allerlei Sportvehikel werden fortan zur Verpestung der Luft und zur Schädigung des Klimas beitragen, das tödliches Unheil und endlos Zerstörungen bringen wird, und zwar sowohl für die Menschheit selbst, wie auch für die gesamte Natur, deren Fauna, Flora und alle Natursysteme überhaupt. Mit dem Klimawandel, wie dieser – durch die Schuld der Erdmenschheit infolge ihrer in viele Milliarden gehende Übermasse und ihre schadenbringenden und alles zerstörenden, vernichtenden und völlig ausartenden Manipulationen am Planeten und allen dessen Natursystemen – bagatellisierend genannt werden wird, erfolgt bereits schon heute, beginnend im Jahr 1947, eine zonenweise Abkühlung oder Erwärmung, was sich über unterschiedlich lange Zeiträume hinziehen wird. Bereits dieser abnorme heisse Sommer in diesem Jahr, da hier in Niederflachs/Bülach das Thermometer, nebst zwei anderen an verschiedenen Orten, momentan direkt an der Sonne 46,8 Grad anzeigen, ist ein Vorbote der kommenden

schnellen Klimaveränderungen auf der Erde, wovon alle vier Klimazonen des Planeten betroffen werden. Also werden die im Lauf der kommenden Zeiten bis weit in die Zukunft des 3. und 4. Jahrtausends ans Urweltliche grenzende Veränderungen und Bedingungen bei jedem Klima erfolgen, die folgende sind:

Arktische Klimazone (Kältezone)
 Gemässigte Klimazone (Mittlere Zone)
 Äquatoriale Klimazone (Gürtel Zone)
 Antarktische Klimazone (Kältezone)

Die kommende anthropogene resp. durch die Erdenmenschheit gewaltsam durch gewissenlose und verantwortungslose Manipulationen am Planeten, an der Natur, deren Fauna und Flora sowie an allen Natursystemen hervorgerufen werdende Klimazerstörung hat Auswirkungen auf sämtliche Weltregionen. Das Eis der Polkappen resp. der Arktis und Antarktis werden ebenso rapide schmelzen und dadurch die Bäche und Flüsse zusammen mit Regenstürmenunwettern zu reissenden, zerstörenden und tödlichen Strömen machen, wie auch die Seen und die Meeresspiegel ansteigen und viel bewohntes und fruchtbares Land in die wilden und tobenden Fluten reissen. In verschiedenen Regionen werden immer häufiger extreme Wetterereignisse und zunehmende Niederschläge auftreten, während andernorts stets sich verstärkende Kälteeinbrüche mit sehr tiefen Temperaturen ebenso zerstörend und tödlich aufkommen werden, wie in anderen Gegenden extreme Dürren durch ungeheure Hitzeeinbrüche. Und alle diese durch Menschenschuld infolge ihrer Übermassenbevölkerung aufkommenden und zukünftig auftretenden Geschehen werden nicht mehr zu stoppen sein, weil niemand auf die Warnungen und Voraussagen hören wird, folglich das alles vorangekündigte Unheil seinen Lauf nehmen und viele Tode, Zerstörungen, Vernichtungen und Ausrottungen sowie vielartige Not, Leid, grosse Trauer und Elend aller Art bringen wird.

Eduard Meier, Niederflachs 1253, 16. Mai 1947

Anm. Wikipedia 2020: Kohlenstoffdioxid oder Kohlendioxid ist eine chemische Verbindung aus Kohlenstoff und Sauerstoff mit der Summenformel CO_2 , ein unbrennbares, saures und farbloses Gas. Es löst sich gut in Wasser: Hier wird es umgangssprachlich oft – besonders im Zusammenhang mit kohlenstoffdioxidhaltigen Getränken – fälschlicherweise auch «Kohlensäure» genannt. Mit basischen Metalloxiden oder -hydroxiden bildet es zwei Arten von Salzen, die Carbonate und Hydrogencarbonate genannt werden.

CO₂ ist ein wichtiger Bestandteil des globalen Kohlenstoffzyklus und als natürlicher Bestandteil der Luft ein wichtiges Treibhausgas in der Erdatmosphäre: Durch menschliche Aktivitäten, allen voran die Verbrennung fossiler Energieträger, stieg der Anteil in der Erdatmosphäre von ca. 280 parts per million (ppm, Teile pro Million) zu Beginn der Industrialisierung auf 407,8 ppm im Jahr 2018 an. Im Mai 2019 wurde in der NOAA-Messstation Mauna Loa in Hawaii ein Monatsdurchschnitt von rund 415 ppm gemessen. Tendenz weiter steigend. Dieser Anstieg bewirkt eine Verstärkung des Treibhauseffekts, was wiederum die Ursache für die aktuelle globale Erwärmung ist. Pro Tag werden ca. 100 Mio. Tonnen Kohlenstoffdioxid durch menschliche Aktivitäten in die Atmosphäre freigesetzt (Stand 2020).

Unter ausreichender Sauerstoffzufuhr entsteht CO₂ sowohl bei der Verbrennung kohlenstoffhaltiger Substanzen als auch im Organismus von Lebewesen als Produkt der Zellatmung. Pflanzen, Algen sowie manche Bakterien und Archaeen wandeln CO₂ durch Fixierung (Kohlenstoffdioxid-Assimilation) in Biomasse um. Bei der Photosynthese entsteht aus anorganischem CO₂ und Wasser Glucose.

CO₂ kann giftig wirken; jedoch reichen die Konzentrationen und Mengen in der Luft oder durch die Aufnahme von beispielsweise Limonade hierfür bei weitem nicht aus. Es besitzt ein breites technisches Anwendungsspektrum: In der chemischen Industrie z. B. wird es zur Gewinnung von Harnstoff eingesetzt. In fester Form als Trockeneis wird es als Kühlmittel verwendet, überkritisches Kohlenstoffdioxid dient als Löse- und Extraktionsmittel.)

Der menschlich verursachte (anthropogene) Treibhauseffekt ist auf den rapiden Anstieg der Emissionen von Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄), Lachgas (N₂O) und anderen synthetischen Gasen zurückzuführen, die sich in der Atmosphäre konzentrieren.

Diese langwelligen Strahlen erwärmen die Erde und führen dazu, dass die mittlere Temperatur etwa 18 Grad Celsius beträgt. Dieser Prozess ist mit der Erwärmung eines Glashauses zu vergleichen, was ihm den Namen Treibhauseffekt einbrachte.

Gasmoleküle mit mehr als zwei Atomen wie Kohlenstoffdioxid, Methan, Wasserdampf u. a. absorbieren infrarote Strahlung und speichern auf diese Weise Wärme in der Erdatmosphäre. Die daraus resultierende Erwärmung der Atmosphäre bezeichnet man als Treibhauseffekt und die verursachenden Spurengase als Treibhausgase.

Treibhausgase sind gasförmige Bestandteile der Atmosphäre, die den sogenannten Treibhauseffekt verursachen. Dabei absorbieren sie langwellige Strahlung (Wärmestrahlung), die von der Erdoberfläche, den Wolken und der Atmosphäre selbst abgestrahlt wird.

Treibhausgase sind Gase in der Atmosphäre, die die Wärmestrahlung der Erde aufnehmen können und wieder an die Erde zurückstrahlen. ... Zu den Treibhausgasen gehören: Kohlendioxid (CO_2): Es entsteht bei jeder Verbrennung, egal ob Holz, Kohle, Gas, Benzin, Heizöl oder Dieselkraftstoff verbrannt wird.